

„Riesige Freude gebracht“

Der Männerchor Hanauerland hinterlässt bei seinen Auftritten stets zufriedene Gesichter. Im September folgt ein Auftritt im Kurhaus Sasbachwalden wieder mit Jay Alexander.

VON MICHAEL KARLE

Achern-Gamshurst. Die Leidenschaft für den Chorgesang verbindet Mitglieder, Verantwortliche und Freunde des Männerchors Hanauerland. Das zeigte sich auch bei der Mitgliederversammlung im Probelokal des Chors.

Vorsitzender Heinrich Späth fand viel Zustimmung, dass das Konzert in der Firma Hodapp in Großweier im September 2024 ein starker Auftakt nach der Coronazeit war. „Wir hatten beim Konzert mit Jay Alexander mehr als 1000 begeisterte Hörerinnen und Hörer.“ Weitere starke Auftritte folgten. Der Auftritt im Kaiserdom in Speyer mit der Stadtkapelle Freistett 2025 habe ebenfalls dazu gehört.

Neues Format kommt an

Auch das neue Format „Momente des Innehaltens“ im „Hanauer Dom“ in Rheinbischofsheim sei ein Glanzlicht gewesen. Über „nicht enden wollenden Applaus“ berichteten Schriftführer Arnold Volz und Dirigent Willi Kammerer im launigen und mit Bildern vorgetragenen Bericht mehrfach.

Viel hat man auch für die Kameradschaft getan. Sowohl bei den jeweiligen Jahresabschlüssen wie bei besonderen Momenten einer Gnadenhochzeit oder einem letzten musikalischen Besuch der mittlerweile verstorbenen langjährigen Vorsitzenden Elke Kapp im Pflegeheim Hub.

Außergewöhnliche Musikalität, so Späth, will man



Abschied beim Männerchor Hanauerland in Gamshurst (von links): Nikolaus Schindler, Gerold Bahls, Willi Kammerer, Reinhard Brenneisen und Heinrich Späth.

Foto: Michael Karle

am 5. und 6. September 2026 im Kurhaus in Sasbachwalden zünden. „Wir konnten Jay Alexander wieder gewinnen. Volkslieder, Männerchor- und schöne Konzertstücke werden dort für die Freude am Leben und am Singen stehen.“

Beifall gab's auch für Gerold Bahls, der einen soliden Kaserverlauf darstellte. Das Zahlenwerk bestätigte auch Alfred Müller, der mit Hans Jürgen Morgenstern geprüft hatte und mit dem Fazit „Alles einwandfrei“ eine gute Grundlage für einstimmige Entlastung gab.

Hans Jürgen Morgenstern dankte auch fürs große Choringagement in Gamshurst in seiner Zeit als Ortsvorsteher.

„Alleine eure drei Auftritte mit den Stimmen der Berge, zuletzt bei der Schlagernacht 2024, haben riesige Freude gebracht.“

Besonderen Dank hatte Heinrich Späth für die scheidenden Vorstandsmitglieder Gerold Bahls und Reinhard Brenneisen. War Brenneisen seit 2013 als Beisitzer, so hatte Bahls seit 2006 die Aufgabe des Kassiers.

Stets einstimmig

Gewählt wurde in offener Abstimmung und mit einstimmigen Ergebnissen. Somit bleiben Heinrich Späth (Vorsitzender), Nikolaus Schindler

(stellvertretender Vorsitzender) und Arnold Volz (Schriftführer) ebenso in ihren Funktionen wie die Beisitzer Kurt Knössel, Rudi Maurer, Markus Uibel, Roland Moritz und Wilfried Raub. Neu gewählt sind Raphael Graf (Kassierer) und Ernst Heinz (Beisitzer).

Erfreulich waren auch die Mitgliedszahlen. Zwölf neue Sänger wurden in den vergangenen drei Jahren gewonnen. Die Brüder Matthias, Olaf und Holger Frei hatten mit ihrem Choreintritt zuletzt gar den SWR zu einem Probenbesuch veranlasst (wir berichteten). Vater Hans Frei, langjährig im Männerchor engagiert, hatte die Söhne gewonnen.